

## Wo findet das Aufklärungsgespräch statt?

Das Aufklärungsgespräch erfolgt grundsätzlich in der Screening-Einheit, in die Sie auch eingeladen worden sind. Der Ort für das Aufklärungsgespräch muss aber nicht dem Ort entsprechen, an dem später eine Screening-Mammographie durchgeführt werden kann. Die einladende Stelle bietet Ihnen einen Ort für das Aufklärungsgespräch an.

## Wo kann ich den Termin für das Aufklärungsgespräch vereinbaren?

Den Termin für das Aufklärungsgespräch vor der Mammographie können Sie über Ihre einladende Stelle vereinbaren. Den Kontakt zur einladenden Stelle finden Sie im Einladungsschreiben zum Mammographie-Screening. Im Internet finden Sie die Kontaktdaten der einladenden Stelle über die Postleitzahlensuche auf [www.mammo-programm.de/termin](http://www.mammo-programm.de/termin).

## Wie kann ich auf das Aufklärungsgespräch verzichten?

Wenn Sie möchten, können Sie auf das Aufklärungsgespräch vor der Untersuchung verzichten.

In diesem Fall sind die Ärztinnen und Ärzte verpflichtet, Ihren Verzicht zu dokumentieren. Daher müssen Sie die Erklärung zum Verzicht auf das Aufklärungsgespräch unterzeichnen. Bitte bringen Sie die beigegefügte Erklärung zu Ihrem Untersuchungstermin mit.

Die Verzichtserklärung gilt nur für die jeweils unmittelbar bevorstehende Mammographie-Untersuchung.

# Aufklärungsgespräch oder Erklärung zum Verzicht



**KOOPERATIONS  
GEMEINSCHAFT  
MAMMOGRAPHIE**

Kooperationsgemeinschaft Mammographie GbR  
Goethestraße 85  
10623 Berlin  
[info@koop-mammo.de](mailto:info@koop-mammo.de)  
[www.mammo-programm.de](http://www.mammo-programm.de)

Stand: Juli 2019  
Foto: Viviane Wild | Kooperationsgemeinschaft Mammographie



**MAMMOGRAPHIE  
SCREENING  
PROGRAMM**

[www.mammo-programm.de](http://www.mammo-programm.de)

---

*Sehr geehrte Damen,*

Sie haben vor jeder medizinischen Maßnahme (Behandlung) den Anspruch auf ein mündliches Aufklärungsgespräch durch die behandelnden Ärztinnen und Ärzte. Dies gilt genauso im Vorfeld der Mammographie-Untersuchung.

Ergänzend zur postalisch an Sie versendeten „Entscheidungshilfe“ kann dieses Aufklärungsgespräch Ihnen weitere Informationen zu den Vor- und Nachteilen der Brustkrebs-Früherkennung durch das Mammographie-Screening-Programm bieten.

Dieses Gespräch ersetzt nicht die persönliche Beratung zur Krebsfrüherkennung durch Ihre behandelnden Frauenärztinnen und -ärzte.

Sie können auch auf das Aufklärungsgespräch verzichten. Dadurch entstehen Ihnen keine Nachteile für Ihre Versicherung oder Versorgung.

► **Sie haben keinen Bedarf an einem Aufklärungsgespräch?**

Dann unterzeichnen Sie bitte die Erklärung zum Verzicht auf das Aufklärungsgespräch und geben diese bei der Anmeldung ab.

► **Sie möchten noch mehr Informationen zum Aufklärungsgespräch?**

Wir haben für Sie die wichtigsten Fragen und Antworten zusammengestellt. Sollten noch Fragen offenbleiben, können Sie sich gern an uns wenden.

*Ihr Mammographie-Screening-Team*

---

## **Mit welchen Ärztinnen und Ärzten kann ich das Aufklärungsgespräch führen?**

Grundsätzlich dürfen nur diejenigen Ärztinnen und Ärzte über eine Untersuchung aufklären, die mit dem Untersuchungsverfahren vertraut sind. Die Aufklärung zu den Vor- und Nachteilen des Mammographie-Screening-Programms kann daher nur von den fachkundigen Ärztinnen und Ärzten im Screening durchgeführt werden.

## **Wie lange dauert das Aufklärungsgespräch?**

Ein Aufklärungsgespräch kann unterschiedlich lang sein. In der Regel dauert es nicht länger als 15 Minuten. Die Dauer hängt davon ab, wie viele Fragen Sie zum Mammographie-Screening-Programm und zur Brustkrebs-Früherkennung haben.

## **Kann ich das Aufklärungsgespräch direkt vor der Untersuchung führen?**

Das Aufklärungsgespräch soll so rechtzeitig erfolgen, dass Sie sich mit ausreichender Bedenkzeit für oder gegen eine Teilnahme an der Mammographie zur Brustkrebs-Früherkennung entscheiden können. Daher kann das Aufklärungsgespräch in der Regel nicht unmittelbar vor Ihrer Untersuchung stattfinden.